

Bodenbeschaffenheit
Bestimmung der Redox-Spannung
Feldverfahren
(ISO 11271:2002)

DIN
ISO 11271

ICS 13.080.20

Soil quality — Determination of redox potential —
Field method (ISO 11271:2002)

Qualité du sol — Détermination du potentiel d'oxydoréduction —
Méthode de terrain (ISO 11271:2002)

Die Internationale Norm ISO 11271:2002-10-01 „Soil quality – Determination of redox potential – Field method“ ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Diese Norm wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 190 „Bodenbeschaffenheit“ aufgestellt. Für Deutschland war der Arbeitsausschuss I 2 „Boden- und Abfalluntersuchung“ an der Bearbeitung beteiligt.

Es wird empfohlen, bei den Arbeiten nach dieser Norm Fachleute oder Facheinrichtungen einzuschalten.

Für die in Abschnitt 2 und in den Literaturhinweisen dieser Norm enthaltenen Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden DIN-Normen verwiesen:

ISO 3696 siehe DIN ISO 3696
ISO 10381-1 siehe E DIN ISO 10381-1
ISO 11464 siehe DIN ISO 11464

Nationaler Anhang NA

Literaturhinweise

ISO 3696, *Wasser für analytische Zwecke — Anforderungen und Prüfungen; Identisch mit ISO 3696:1987.*

E DIN ISO 10381-1, *Bodenbeschaffenheit — Probenahme — Teil 1: Anleitung zur Aufstellung von Probenahmeprogrammen (ISO/DIS 10381-1:1995).*

DIN ISO 11464, *Bodenbeschaffenheit — Probenvorbehandlung für physikalisch-chemische Untersuchungen (ISO 11464:1994).*

Fortsetzung Seite 2 bis 16

Deutsche Übersetzung

Bodenbeschaffenheit

Bestimmung der Redox-Spannung

Feldverfahren

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Prinzip	4
5 Geräte	5
6 Reagenzien	6
7 Wahl des Untersuchungsstandorts und Probenahme	6
8 Durchführung	6
9 Auswertung	8
10 Angabe der Ergebnisse	8
11 Prüfbericht	8
Anhang A (informativ) Beschreibung des Aufbaus von Redox-Elektroden, der Salzbrücke und deren Aufbau während der Messung	9
Anhang B (informativ) Spannungen von Platinelektroden in verschiedenen Lösungen	13
Anhang C (informativ) Spannungen von Referenzelektroden	14
Anhang D (informativ) Bodenfeuchtegehalt	15
Literaturhinweise	16

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedskörperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitgliedskörperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet bei allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Internationale Normen werden in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregelungen der ISO/IEC-Direktiven, Teil 3, erstellt.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten internationalen Norm-Entwürfe werden den Mitgliedskörperschaften zur Abstimmung vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert eine oder die Zustimmung von mindestens 75% der abstimmenden Mitgliedskörperschaften.

Es wird auf die Möglichkeit aufmerksam gemacht, dass einige Elemente dieses Teils von ISO 11271 Gegenstand von Patentrechten sein können. ISO ist nicht für die Kennzeichnung einiger oder aller dieser Patentrechte verantwortlich zu machen.

Die Internationale Norm ISO 11271 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 190 „Bodenbeschaffenheit“, Unterkomitee SC 3 „Chemische Verfahren und Bodenkenntwerte“ ausgearbeitet.

Die Anhänge A, B, C und D dieser Internationalen Norm sind ausschließlich zur Information.